„Mehr Sport kostet mehr Geld“

TSV JAHN FREISING Verein schreibt tiefrote Zahlen – 4295 Mitglieder und ein neuer 3. Vorsitzender

VON PETER SPANRAD

Die Führungsriege des TSV Jahn: (v. l.) Katrin Loth (Sportwartin), Ullrich Kuschel (scheidender 3. Vorsitzender und Schatzmeister), Ulrike Grabenweger (Schriftführerin), Franz Lupp (Vorsitzender), Joerg Heuser (3. Vorsitzender und Schatzmeister) und Stephan Krippner (2. Vorsitzender). Sportreferent Jürgen Mieskes gratulierte zur Wahl. FOTOS: PETER SPANRAD

Freising – Im sportlichen Bereich konnte der TSV Jahn Freising in seiner Jahreshauptversammlung am Freitag auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Beim Finanziellen besteht allerdings eine Schieflage: Der Verein gab 125 870 Euro mehr aus, als er einnahm. Bei den Neuwahlen bestätigten die Mitglieder die Vorstandschaft. Ullrich Kuschel, 3. Vorsitzender und Schatzmeister, stellte sich jedoch nicht mehr zur Verfügung. Sein Nachfolger ist Joerg Heuser.

Der TSV Jahn hat die Corona-Krise gut gemeistert. Die Mitgliederzahlen gehen nach oben, genauso wie die Zahl der Übungsstunden und Übungsleiter, zeigte Sportwartin Katrin Loth anhand von Statistiken auf. In manchen Abteilungen gab und gibt es immer noch Wartelisten für Kurse. Momentan hat der Club 4295 Mitglieder. „Wir haben fast wieder den Stand von vor der Corona-Zeit erreicht. Fast alle sind uns treu geblieben“, erläuterte Loth und fügte hinzu. „Derzeit zählen wir sehr viele Neueintritte. Die Kurve geht steil nach oben.“

Nicht nur wegen der steigenden Mitgliederzahlen fiel die Bilanz von Jahn-Chef Franz Lupp zunächst einmal positiv aus. Er freute sich vor allem über herausragende sportliche Erfolge in etlichen Abteilungen. Der Vorsitzende verwies beispielsweise auf die Bogenschützen, die von deutschen und bayerischen Meisterschaften mit Bestplatzierungen zurückkehrt waren, die Leichtathleten, die bei den „Bayerischen“ Titel errungen hatten, die erfolgreichen Triathleten sowie die Schwimmer, die bei den Meisterschaften hatten aufhorchen lassen. Darüber hinaus hält der TSV Jahn in seinen Abteilungen ein vielfältiges Angebot für Jung und Alt bereit. Lupp bedankte sich bei den Ehrenamtlichen, Übungsleitern und Trainern sowie der Geschäftsstelle und hob darüber hinaus die sehr gute Zusammenarbeit mit Karl-Heinz Wimmer vom Sportamt der Stadt Freising, Sportreferent Jürgen Mieskes und Sebastian Wanzke vom Stadtverband für Sport hervor.

Ausgezeichnete und treue Mitglieder: (v. l.) Franz Lupp (Vorsitzender), Fred Still (langjähriger Trainer beim Kinderturnen), Wanda Scheller (seit 40 Jahren beim TSV Jahn Freising), Hartmut Binner (25), Heike Mansouri (25), Manfred Bauer (Ehrenausschuss), Stephan Krippner (40) und Elfriede Soobik (Ehrenausschuss).

Die erfreuliche Vereinsentwicklung der vergangenen Monate standen aber die tiefroten Zahlen im Finanzbereich gegenüber. „Mehr Sport kostet mehr Geld. Das schlägt sich in der Vereinskasse nieder“, sagte der scheidende Schatzmeister Ullrich Kuschel, der dies bereits im Vorjahr prognostiziert hatte. Das Minus von 125 870 Euro sei leicht zu begründen: Durch die steigende Zahl an Mitgliedern seien das Angebot an Übungsstunden und damit auch die Ausgaben für die Übungsleiter deutlich gewachsen. Zudem hätten die Hallengebühren, allen voran für das fresch, sehr stark zu Buche geschlagen. Dazu sei gekommen, dass wegen Corona die Spartenbeiträge nicht erhoben worden waren.

Da der TSV Jahn auf ein dickes Finanzpolster zurückgreifen kann, schrillen die Alarmglocken noch nicht. „Aber wir müssen jetzt genau untersuchen, wo es in allen Abteilungen und Bereichen Sparpotenziale gibt. Wir müssen alle ein Kostenbewusstsein entwickeln. Denn auf Dauer können wir uns die Defizite nicht leisten“, sagte Lupp und kündigte für Oktober eine außerordentliche Mitgliederversammlung an, in der über eine Beitragserhöhung und eine Anhebung der Spartenbeiträge gesprochen werden soll. Denn auch der genehmigte Finanzplan für 2023 sieht ein Defizit von rund 74 000 Euro vor.

Bei den Wahlen gab es dann eine Änderung: Nach zehnjähriger Tätigkeit trat Kuschel aus persönlichen Gründen nicht mehr an. Vize Stephan Krippner bedankte sich bei ihm und lobte sein herausragendes Engagement für den Verein. Kuschel bleibt dem Verein aber als Referent für Wirtschaft und Finanzen treu. Froh sind die Jahn-Verantwortlichen auch, dass man als Nachfolger mit Joerg Heuser erneut einen Finanzfachmann gefunden hat. Wiedergewählt wurden Franz Lupp (Vorsitzender), Stephan Krippner (2. Vorsitzender), Katrin Loth (Sportwartin) und Ulrike Grabenweger (Schriftführerin).

Des Weiteren gab es Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft: Ausgezeichnet wurden Heike Mansouri, Jürgen Huber, Walter Boniberger, Hartmut Binner, Renate Kring (jeweils für 25 Jahre beim TSV Jahn), Bärbel Neumayer, Katharina Fackler, Stephan Krippner, Wanda Scheller, Daniele Loibl und Udo Bergmann (alle für 40 Jahre) sowie Anna Großkopf (für 60 Jahre).

FUSSBALL

B-Klasse 3 Donau/Isar

TSV Rudelzhausen - ST Scheyern III 3:0
FC Hettenshausen II - BC Uttenhofen II 1:3

1.	SV Fahlenbach	14	49:8	40
2.	FSV Pfaffenhofen III	15	40:21	35
3.	SV Niederlauterbach	15	46:22	34
4.	TSV Rudelzhausen	15	43:20	24
5.	BC Uttenhofen II	14	26:24	21
6.	TSV Rohrbach III	15	25:21	19
7.	FC Hettenshausen II	15	28:24	18
8.	TSV Wolnzach II	15	26:29	17
9.	SV Oberhaindlfing II	14	17:28	16
10.	Reichertshausen II	15	20:54	16
11.	FC Tegernbach II	15	29:46	12
12.	SV Ilmmünster II	15	31:48	11
13.	ST Scheyern III	15	13:48	8

B-Klasse 4 Donau/Isar

SV Marzling II - SG Gammelsdorf II 5:2

1.	SV Vötting II	14	54:12	39
2.	SpVgg Zolling II	13	45:24	31
3.	FC Moosburg II	13	47:16	29
4.	SC Freising II	14	30:18	25
5.	TSV Eching III	14	33:22	23
6.	TSV Nandlstadt II	14	33:26	21
7.	TSV Paunzhausen II	13	25:36	18
8.	FC Mintraching	14	28:44	16
9.	SV Marzling II	13	20:33	13
10.	SGT Ist. Moosburg II	14	17:43	12
11.	SpVgg Mauern II	12	14:36	5
12.	SG Gammelsdorf II	14	14:50	4
13.	Vatanspor II zg.	0	0:0	0

C-Klasse 4 Donau/Isar

VfR Haag II - SG Eichenfeld II 2:2
Türk Gücü Erding III - SV Dietersheim II 1:1

1.	FC Eittingermoos	13	40:16	31
2.	SG Eichenfeld II	12	48:11	29
3.	SC Oberhummel II	12	35:20	25
4.	Türk Gücü Erding III	13	26:31	23
5.	SV Pulling II	12	21:22	19
6.	SV Langenbach II	13	28:25	17
7.	SV Dietersheim II	13	21:26	14
8.	SC Massenhausen II	13	25:29	13
9.	SpVgg Attenkirchen II	13	27:36	13
10.	VfR Haag II	13	19:36	7
11.	FC Mintraching II	13	14:52	5

TISCHTENNIS

Allershausen hat’s geschafft

Des einen Leid ist des anderen Freud: Während sich die Tischtennismänner des TTC Freising II nach der Niederlage wohl aus der Bezirksoberliga verabschieden müssen, steht der Klassenerhalt des TTC Allershausen nach diesem Spieltag fest.

TTC Freising II – DJK Altdorf III